FÜRACKER: ELISABETH BRENNAUER WIRD NEUE LEITERIN DES FINANZAMTS NEU-ULM

19. November 2021

Die rund 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Finanzamts Neu-Ulm erhalten eine neue Chefin! Ich beglückwünsche Sie ganz herzlich zu Ihrer Bestellung als neue Leiterin des Finanzamts. Aufgrund Ihrer langjährigen Erfahrungen und Führungsverantwortung in den Betriebsprüfungsstellen in Kempten und Donauwörth sind Sie für die neue Leitungsposition bestens gerüstet“, gratuliert Finanz- und Heimatminister Albert Füracker der Regierungsdirektorin Elisabeth Brennauer, die ab 22. November 2021 die Leitung des Finanzamts Neu-Ulm übernehmen wird. „Vielen Dank für Ihre bisherige hervorragende Arbeit in der Bayerischen Finanzverwaltung und viel Erfolg für die neue verantwortungsvolle Tätigkeit.“

Elisabeth Brennauer, Jahrgang 1979, gehört der Bayerischen Finanzverwaltung seit 2007 an. Ihre Beamtenlaufbahn begann sie beim Finanzamt Memmingen mit der Einführung in die Aufgaben des höheren Steuerverwaltungsdienstes. Nach der darauffolgenden Sonderausbildung für den Betriebsprüfungsdienst übernahm sie die Leitung der Betriebsprüfungsstelle des Finanzamts Kempten. 2015 wechselte sie an das Finanzamt Nördlingen, Außenstelle Donauwörth. Dort wurde ihr ebenfalls die Leitung der Betriebsprüfungsstelle übertragen. Seit 2019 unterrichtet Brennauer als hauptamtliche Dozentin an der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern die angehenden Nachwuchskräfte der bayerischen Steuerverwaltung.

Beim Finanzamt Neu-Ulm folgt Elisabeth Brennauer Herrn Leitenden Regierungsdirektor Stefan Ruess, der die Leitung des Finanzamts Augsburg-Land übernommen hat.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers